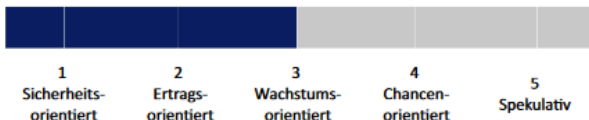


FSM Sustainable nachhaltig verantwortungsbewusst

Daten und Fakten

Anlageprofil	ausgewogen
Anlagekategorie	nachhaltige Vermögensverwaltung fondsgebunden
Benchmark	50% DAX, 50% 3-M-Euribor
Vermögensverwalter	NFS Hamburger Vermögen GmbH
Fondsadvisor	Uli Pfeiffer FinanzSozietät Marburg GmbH
Währung	Euro
Einstiegsgebühr	bis zu 5 %
Laufende Gebühr	bis zu 1,5 %
Depotbank	FIL Fondsbank GmbH (FFB)
Mindestanlage	10.000 €
Sparplan	ab 5.000 € und 100 € mtl.

Risikoklasse



Vermögensverwalter

Die 1994 gegründete NFS Hamburger Vermögen GmbH ist als Vermögensverwalter von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und verfügt über langjährige Expertise.



Als zertifizierter EcoAnlageberater und Manager der Strategie verfügt Uli Pfeiffer über fundierte Kenntnisse und eine über 25-jährige Erfahrung in der Konzeptionierung von Fondsstrategien.

Anlageziel und Strategie

Die **FSM-Sustainable Strategie** eignet sich für Anleger, die verantwortungsbewusst mit ihren Geldanlagen umgehen wollen. Investiert wird in bewährte Konzepte ausschließlich nachhaltiger Investmentfonds. Der Schwerpunkt der Auswahl liegt neben ESG-Ausrichtung der Zielfonds in einer überdurchschnittlichen Performance bei niedrigen Risikokennzahlen. Dabei wird auf eine geringe Korrelation der Fonds innerhalb der Strategie geachtet. Von den überzeugendsten wird in 8 bis 12 Fonds in unterschiedlicher Gewichtung investiert.

Wertentwicklung FSM Sustainable 3 Jahre



Wertentwicklung Fonds August 2021

FSMsustain ▼	
1 Monat	
PICTET-GL ENVIR. OPP. PEO	7,33%
avesco Sust.Hidden Champions Eq,R	5,43%
ÖkoWorld Growing Markets 2.0 C	4,70%
ÖkoWorld ÖkoVision Classic C	4,11%
ÖkoWorld Rock 'n' Roll Fonds C	3,67%
ACATIS Fair Val.Mod.Vermögensverw.Nr.1 A	3,50%
RobecoSAM Sustainable Water Eq,D EUR	3,19%
TERRASSISI AKTI AMI P(A)	2,85%
DAX	2,72%
M&G(Lux)Sustainable All.Fd.A Dis EUR	1,77%
JSS IF-JSS S.EQ.-RE GL.PA	0,98%
DPAM L Bds.Em.Mkts.Sust.A EUR	0,87%
CB Geldmarkt Deutschland I A EUR	-0,05%
KEPLER ETHIK RENTEN.F A	-0,19%
EUR/USD Spot	-0,46%
Earth Sustainable Resources Fund R	-2,86%

Wertentwicklung mtl. und pro Jahr

	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr	Vola
2013									2,3	1,2	1,5	0,1	5,2	3 J.
2014	0,9	2,8	0,4	0,5	2,0	1,4	0,1	1,9	-0,4	0,4	0,5	-1,3	9,8	
2015	4,1	3,0	2,2	-0,3	0,4	-2,8	0,4	-4,8	-1,8	4,6	1,7	-2,4	3,7	
2016	-4,0	0,3	2,8	0,4	1,4	0,1	2,7	0,9	-0,3	-0,7	0,2	2,0	5,1	
2017	0,4	3,1	0,9	0,7	0,1	-1,1	0,3	0,3	1,5	2,0	-0,1	0,6	8,3	
2018	0,2	-1,7	-1,4	1,8	1,6	-2,6	1,7	-0,7	-1,2	-4,9	1,4	-4,7	-10,7	
2019	5,6	2,4	1,1	2,0	-3,5	2,9	1,3	-1,4	1,4	1,2	1,7	1,9	17,7	
2020	0,6	-3,9	-11,0	8,0	3,0	2,2	2,5	1,8	0,6	0,4	6,5	2,7	12,6	
2021	2,1	-0,1	2,2	2,2	0,7	3,0	1,3	2,8					14,1	8,4

Kommentar per 31. August 2021

Aktives Nichtstun sorgte für Stabilität bei gutem Wind. FSM Sustainable surft auch im August mit +2,8% ruhig auf nun über +14% im ansonsten unruhigen Jahr 2021.

Entwicklung unserer Fonds im August



Allein die zukünftig fehlenden Rohstoffe im *Earth Sust. Resources* verlieren; alle anderen Fonds legten zu, in der Spitze mit 7% der *Pictet Global Environmental*. Pictet beschreibt den August als starken Monat, in dem alle investierten Sektoren positiv performten - an der Spitze die Themen Energieeffizienz und Schadstoffbekämpfung. Da der Pictet-Fonds mittlerweile die 10 Mrd.€ Volumen-Schwelle erreicht, werden wir ihn sukzessive

reduzieren. Wie stark die Auswahl der Aktienfonds ist, zeigt sich einmal mehr am Vergleich zu den Indizes. Sowohl DAX als auch MSCI Welt legten 2 1/2 % zu, unsere Fonds +3 bis +7%.

Fazit und Ausblick

Acht Fonds liegen in den ersten acht Monaten über 18% im Plus, der Wasserfonds und der Avesco sogar bei +30%. Klassischerweise wird der Herbst in den Monaten September und Oktober stürmischer und unruhiger an den Börsen. Daher werden wir Gewinne mitnehmen, etwas in Geld zum Nachinvestieren zur Seite legen, das Thema Rohstoffe ausbauen und in den Bereich Wasserstoff etwas stärker einsteigen.

Im Gegensatz zu vielen großen Häusern (z.B. DWS als Dt. Bank Tochter) sind unsere nicht „grüngewaschen“ sondern eher seit Jahren in der Wolle gefärbt.